Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 33/34 (1899)
Heft: 20

Nachruf: Dircksen, Ernst

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nannter Feiertage von nachmittags 1 Uhr an. Besondere Verordnungen regeln den Besuch des Museums durch Schulen und den Zutritt zur Schatzkammer, zum Münz- und Medaillenkabinett.

Patente für die Nernst-Lampe. Am 9. d. M. wurde vor der Beschwerdeabteilung des deutschen Patentamtes über die von verschiedenen Seiten erhobenen Einsprüche gegen die Erteilung eines Patentes an Prof. Nernst für seine bekannte Erfindung[1]) verhandelt. Das Patentamt sprach sich für die Aufrechterhaltung der Patenterteilung aus. Die «Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft», welche die Erfindung für Europa, einschliesslich Grossbritannien und Irland, aber ausschliesslich Oesterreich-Ungarn, Italien und Balkanstaaten, erworben hat, hat bereits vierzehn deutsche und an hundert ausserdeutsche Patente angemeldet.

Die internationale Acetylen-Fachausstellung in Budapest wurde am 14. Mai vom ungarischen Handelsminister in feierlicher Weise eröffnet. Mit der Ausstellung ist ein internationaler Kongress für Acetylenwesen verbunden, der im Festsaale des neuen Stadthauses vom 20.—24. Mai tagen wird. An den Vorträgen sind von Fachmännern aus der Schweiz Dir. *A. Rossel* «Kraftbedarf und Herstellungskosten von 1000 *kg* Carbid bei verschiedenen Betriebsverhältnissen» und Dr. *Fritz Ullmann* in Genf «Die Reinigung des Acetylens» beteiligt.

Konkurrenzen.

Post-, Telegraphen- und Zollgebäude in Chur (Bd. XXXIII S. 64). Trotz der Bestimmung des Konkurrenzprogramms, dass *die Entscheidung des Preisgerichts in der «Schweizer. Bauzeitung» bekannt gegeben wird*, sind wir heute, acht Tage nach erfolgtem Urteil, *mangels einer (von uns rechtzeitig erbetenen) offiziellen Mitteilung* leider noch nicht in der Lage, über das Resultat des Wettbewerbs authentisch zu berichten. — Den Angaben der Tagesblätter zufolge sollen 28 Entwürfe eingegangen sein, von denen keiner einen ersten Preis erhalten hat. Die verfügbare Preissumme von 5000 Fr. sei ohne Rangordnung verteilt worden an: Arch. *Joh. Metzger* in Zürich (1800 Fr.), Arch. *Emil Friolet* und *K. Moosdorf* in Zürich (1400 Fr.), Arch. *Ludwig Matthys* in Bern (1000 Fr.), Arch. *Jean Béguin* in Neuenburg (800 Fr.). Sämtliche Entwürfe sind bis und mit 27. Mai im alten histor. Museum in Bern (9—12, 1—5 Uhr) öffentlich ausgestellt.

Umgestaltung der Anlagen des Personenbahnhofs in Kopenhagen. Zur Erlangung von Entwürfen für die Umgestaltung der Personenbahnhofs-Anlagen in Kopenhagen hat die dänische Regierung einen Wettbewerb ausgeschrieben. Termin: 15. November 1899. Preise: 10000, 6000 und 4000 Kronen (1 Krone = 1,40 Fr.). Das Programm kann bei «Statsbaneanlaegene», Reventlowsgade 10 in Kopenhagen V bezogen werden, wo auch Pläne und sonstige Unterlagen des Wettbewerbs gegen Hinterlegung von 50 Kr. erhältlich sind.

Typische Fassaden-Entwürfe für Neu- und Umbauten von Geschäftshäusern in Bern. (Bd. XXXIII. S. 92). Das Preisausschreiben des bernischen Ingenieur- und Architekten-Vereins hat die Einreichung von 20 Entwürfen veranlasst.

[1]) S. Schweiz. Bauztg. Bd. XXXIII S. 91 und 134.

Nekrologie.

† **Ernst Dircksen,** Ober-Bau- und Geh. Reg.-Rat, Mitglied der Eisenbahndirektion in Erfurt, ist daselbst am 11. d. M. im Alter von 69 Jahren gestorben. Der Verstorbene hat bei den bedeutendsten Bauausführungen für die preussischen Staatsbahnen mitgewirkt und auf diesem Gebiete hervorragendes geleistet. Er war als Bauführer beim Bau der Dirschauer Weichselbrücke und der Kölner Rheinbrücke thätig, leitete später den Bau der Berliner Verbindungsbahn, heutigen Ringbahn, zeichnete sich im deutsch-französischen Kriege durch die Anlage der berühmt gewordenen Feld-Eisenbahn von Remilly nach Pont-à-Mousson aus und hat sich, 1874 zum Vorsitzenden der kgl. Direktion der Berliner Stadteisenbahn ernannt, um die mustergiltige Ausführung derselbeu grosse Verdienste erworben. Die Umgestaltung der Kölner Bahnanlagen wurde von Dircksen eingeleitet und bis zu naher Vollendung durchgeführt.

Redaktion: A. WALDNER
Flössergasse Nr. 1 (Selnau) Zürich.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Polytechniker.

Stellenvermittelung.

Gesucht auf ein städtisches Wasserwerk ein junger *Ingenieur*. (1195)

On cherche un *ingénieur* comme professeur de l'électricité pratique pour une école de monteurs-électriciens en Espagne. (1196)

Gesucht ein erfahrener *Ingenieur* zur Leitung eines grossen Elektricitätswerkes in Südamerika. Kenntnis des Französischen erforderlich. (1197)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

XXX. Adressverzeichnis.

Die Mitglieder werden ersucht, für den Text des Adressverzeichnisses

Adressänderungen

und Zusätze **beförderlich** einsenden zu wollen.

Der Sekretär: *H. Paur.*

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
22. Mai	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus, Westbau Zimmer Nr. 127	Schlosserarbeiten für das Postgebäude in Freiburg.
22. »	Müller, Gemeindepräsident	Zizers (Graubünden)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage einer Wasserversorgung in Zizers.
25. »	Jakob Lutz, Gemeinderat	Rheineck (St. Gallen)	Abbruch und Wiederaufbau in Eisenkonstruktion der Brücke über das Groppenbächlein zwischen Thal und Rheineck.
25. »	Josef Leonz Elmiger	Mooschür (Luzern)	Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Hafnerarbeiten, sowie Liefern von T-Balken, Bauholz und Laden für ein Käsereigebäude der Käsereigenossenschaft Mooschür-Stechenrain in Hellbühl.
25. »	Techn. Bureau des Bauamtes	Winterthur, Stadthaus, Zimmer Nr. 16	Anlage von Abzugskanälen im Tössfeldquartier in Winterthur.
25. »	J. Althaus	Amrisweil (Thurgau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Kunststein), Glaser-, Spengler- und Schlosserarbeiten, sowie Holzcementbedachungen für den Neubau einer Schifflistickfabrik in Amrisweil.
27. »	C. Tschanz, Präsid. der Baukommission	Eriz, auf dem Bühl. (Bern)	Bau eines Schulhauses in Ausser-Eriz.
27. »	Bureau d. Wasserversorgung	Locarno (Tessin)	Lieferung von etwa 22000 *m* Gussröhren verschiedenen Kalibers von 200—40 *mm* im Totalgewicht von etwa 700 *t*, Formstücke etwa 25 *t*, 60 Stück Abschlusschieber und etwa 100 Stück Hydranten für die Wasserversorgung Locarno-Muralto.
28. »	M. Eberhard	Dorf bei Schännis (St. Gallen)	Herstellung einer Bachüberbrückung in Eisenkonstruktion mit Zorèsbelag in Dorf bei Schännis.
29. »	Städtisches Baubureau	Schaffhausen	Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten für eine neue Bedürfnisanstalt in der Fäsenstaub-Promenade in Schaffhausen.
31. »	Johs. Hug, Gemeinderat	Urnäsch (Appenzell)	Bedachung des Kirchturms mit Kupferschindeln in Urnäsch.
31. »	Bruder, Notar	Erlach (Bern)	Installationsarbeiten für die öffentliche elektrische Beleuchtung von Erlach.
31. »	Eglin, Gemeindepräsident	Muttenz (Baselland)	Erd-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten zum neuen Schulhause, sowie der Turnhalle in Muttenz.
31. »	Professor Recordon	Zürich, Polytechnikum Zimmer Nr. 18 b	Schreinerarbeiten für das Gebäude des mechanisch-technischen Laboratoriums der eidgen. Schulanstalten in Zürich.
31. »	Spengler, Pfarrer	Mammern (Thurgau)	Bedachung des Kirchturms der Kirche in Mammern.
1. Juni	Baubureau	Basel. Therwilerstr.	Sämtliche Zimmerarbeiten zum Neubau der Pauluskirche in Basel.
1. »	Pfarramt	Grindelwald (Bern)	Neubedeckung der Kirche von Grindelwald, Spenglerarbeiten inbegriffen.
1. »	Baubureau	Olten, auf Frohheim	Spengler- und Schieferdeckerarbeiten zum Schulhausneubau Olten.
4. »	Gemeindepräsident	Madiswyl (Bern)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Maler- und Tapeziererarbeiten zum Schulhausneubau in Madiswyl.
8. »	Strassenbahnverwaltung	Zürich, Hufgasse Nr. 7	Ausführung der Kontaktleitung mit Tragwerk zum elektrischen Betriebe der Pferdebahnlinien in Zürich.